

D2 "Nutzen statt Abschalten" ins Europawahlprogramm 2024 aufnehmen

Antragsteller*in: Philipp Schmagold (KV Plön)

Tagesordnungspunkt: 7 Verschiedenes

Antragstext

- 1 Wir beantragen zur nächsten Bundesdelegiertenkonferenz, dass auf S. 10 des
- 2 Europawahlprogrammes unserer Partei diese Ergänzung aufgenommen wird:
- 3 "In Zukunft müssen darüber hinausgehend die Stromnetze, Wasserstoffnetze,
- 4 Gasnetze und Wärmenetze zusammengedacht werden. Wir richten das
- 5 Strommarktdesign, die Netzentgelte und die Bedingungen von Stromspeichern
- 6 systematisch auf die Integration erneuerbarer Energien aus. Produktionsspitzen
- 7 der erneuerbaren Energien, für die es im Stromnetz keine Verwendung gibt, sollen
- 8 gemäß dem Grundsatz "Nutzen statt Abschalten" von den Betreibern der
- 9 betreffenden erneuerbaren Energien Anlagen unkompliziert genutzt werden können,
- 10 um damit beispielsweise Wärmepumpen, Elektrolyseure und Batterien vor Ort
- 11 klimafreundlich zu betreiben.

Begründung

"Nutzen statt Abschalten" sollte so schnell wie möglich europaweit praktiziert werden, damit in Zukunft möglichst wenige EE-Kraftwerke aberegelt werden, sondern deren Elektrizität im Fall einer drohenden Netzüberlastung einfach vor Ort klimafreundlich von den Betreibern der EE-Kraftwerke verwendet wird.